

Psalm 16

(nach der Übersetzung: "Hoffnung für alle")

Psalm 16

(nach der Übersetzung: "Hoffnung für alle")

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

(nach der Übersetzung: "Hoffnung für alle")

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16 gehört zu den "Miktam"-Psalmen:

Psalm 16, Psalmen 56 – 60

Psalm 16

(nach der Übersetzung: "Hoffnung für alle")

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16 gehört zu den "Miktam"-Psalmen:

Psalm 16, Psalmen 56 – 60

markus.li/rundbriefe

Psalm 16,1a:

Ein Lied [wörtlich: miktam] von David.

Psalm 16,1a:

Ein Lied [wörtlich: miktam] von David.

Fussnote der "Hoffnung für alle"-Übersetzung:

Das hebräische Wort "miktam"

in den Überschriften der Psalmen 16 und 56 – 60

ist nur schwer zu deuten

und meint möglicherweise "Besinnungslied".

Psalm 16,1b-6:

*Beschütze mich, Gott, denn bei dir suche ich **Zuflucht!***

*Ich bekenne: Du bist mein Herr und mein ganzes **Glück!***

Darum freue ich mich über alle, die zu dir gehören.

Sie bedeuten mir mehr als alle anderen in diesem Land!

Psalm 16,1b-6:

*Beschütze mich, Gott, denn bei dir suche ich **Zuflucht!***

*Ich bekenne: Du bist mein Herr und mein ganzes **Glück!***

Darum freue ich mich über alle, die zu dir gehören.

Sie bedeuten mir mehr als alle anderen in diesem Land!

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

*Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,
nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.*

Psalm 16,1b-6:

*Beschütze mich, Gott, denn bei dir suche ich **Zuflucht!***

*Ich bekenne: Du bist mein Herr und mein ganzes **Glück!***

Darum freue ich mich über alle, die zu dir gehören.

Sie bedeuten mir mehr als alle anderen in diesem Land!

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,

nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.

*Du, HERR, bist alles, was ich habe; du gibst mir, was ich zum **Leben** brauche. In deiner Hand liegt meine **Zukunft**. Ich darf ein wunderbares **Erbe** von dir empfangen, ja, was du mir zuteilst, gefällt mir.*

Psalm 16,4:

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

*Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,
nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.*

Psalm 16,4:

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

*Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,
nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.*

Psalm 16,4:

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

*Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,
nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.*

1. Timotheus 6,10:

*Denn eine Wurzel alles Bösen ist die Geldliebe,
nach der einige getrachtet haben und von dem Glauben abgeirrt sind
und sich selbst mit vielen Schmerzen durchbohrt haben.*

Psalm 16,4:

Wer sich aber von dem lebendigen Gott abwendet und anderen Göttern nachläuft, der kommt aus dem Kummer nicht mehr heraus.

*Diesen Göttern will ich kein Opfer bringen,
nicht einmal ihre Namen nehme ich in den Mund.*

1. Timotheus 6,10:

*Denn eine Wurzel alles Bösen ist die Geldliebe,
nach der einige getrachtet haben und von dem Glauben abgeirrt sind
und sich selbst mit vielen Schmerzen durchbohrt haben.*

Kolosser 3,5: ... und Habsucht, die Götzendienst ist.

Psalm 16,7-8:

Ich preise den HERRN, denn er gibt mir guten Rat.

Selbst nachts erinnert mich mein Gewissen [wörtlich: meine Nieren]

an das, was er sagt.

Psalm 16,7-8:

Ich preise den HERRN, denn er gibt mir guten Rat.

*Selbst nachts erinnert mich mein Gewissen [wörtlich: meine Nieren]
an das, was er sagt.*

Ich sehe immer auf den HERRN.

Er steht mir zur Seite, damit ich nicht falle.

Psalm 16,7-8:

Ich preise den HERRN, denn er gibt mir guten Rat.

*Selbst nachts erinnert mich mein Gewissen [wörtlich: meine Nieren]
an das, was er sagt.*

Ich sehe immer auf den HERRN.

Er steht mir zur Seite, damit ich nicht falle.

1. Timotheus 1,18-19:

*... damit du durch sie den guten Kampf kämpfst,
indem du den Glauben bewahrst und ein gutes Gewissen,*

das einige von sich gestossen

und so im Hinblick auf den Glauben Schiffbruch erlitten haben;

Psalm 16,9-11:

*Darüber freue ich mich von ganzem Herzen,
alles in mir bricht in Jubel aus.*

*Bei dir, HERR, bin ich in **Sicherheit**.*

[Wörtlich: Auch mein Körper wird in Sicherheit ruhen.]

Psalm 16,9-11:

*Darüber freue ich mich von ganzem Herzen,
alles in mir bricht in Jubel aus.*

*Bei dir, HERR, bin ich in **Sicherheit**.*

[Wörtlich: Auch mein Körper wird in Sicherheit ruhen.]

***Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.***

Psalm 16,9-11:

*Darüber freue ich mich von ganzem Herzen,
alles in mir bricht in Jubel aus.*

*Bei dir, HERR, bin ich in **Sicherheit**.*

[Wörtlich: Auch mein Körper wird in Sicherheit ruhen.]

***Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.***

*Du zeigst mir den Weg, der zum **Leben** führt.*

*Du beschenkst mich mit **Freude**, denn du bist bei mir;
aus deiner Hand empfangen ich **unendliches Glück**.*

(vgl. Apg 2,25-31)

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

1. Korinther 15,22-24:

*Denn wie in Adam alle sterben,
so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden.
Jeder aber in seiner eigenen Ordnung:*

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

1. Korinther 15,22-24:

Denn wie in Adam alle sterben,

so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden.

*Jeder aber in seiner eigenen Ordnung: **der Erstling, Christus;***

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

1. Korinther 15,22-24:

*Denn wie in Adam alle sterben,
so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden.
Jeder aber in seiner eigenen Ordnung: **der Erstling, Christus;**
sodann die, welche Christus gehören bei seiner Ankunft;*

Psalm 16,10:

*Denn du wirst mich nicht dem Totenreich überlassen
und mich nicht der Verwesung preisgeben, ich gehöre ja zu dir.*

(vgl. Apg 2,25-31)

1. Korinther 15,22-24:

*Denn wie in Adam alle sterben,
so werden auch in Christus alle lebendig gemacht werden.
Jeder aber in seiner eigenen Ordnung: **der Erstling, Christus;**
sodann die, welche Christus gehören bei seiner Ankunft;
dann das Ende, wenn er das Reich dem Gott und Vater übergibt;
wenn er alle Herrschaft und alle Gewalt und Macht weggetan hat.*

Der Weg zu ewigem Glück

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)
2. Höre auf dein Gewissen! (sonst droht "Schiffbruch")

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)
2. Höre auf dein Gewissen! (sonst droht "Schiffbruch")
3. Freue dich auf unendliches Glück! (Auferstehung)

Mit Ausnahme der Psalmen 16 + 58 beziehen sich die Miktam-Psalmen auf konkrete Bedrohungen.

Mit Ausnahme der Psalmen 16 + 58 beziehen sich die Miktam-Psalmen auf konkrete Bedrohungen. Im "Miktam-Block" (Psalmen 56 – 60) lässt David seinen Emotionen freien Lauf.

Mit Ausnahme der Psalmen 16 + 58 beziehen sich die Miktam-Psalmen auf konkrete Bedrohungen. Im "Miktam-Block" (Psalmen 56 – 60) lässt David seinen Emotionen freien Lauf.

So fleht er z.B. im **Psalm 59,12-14** Gott an, seine Verfolger, König Saul und seine Helfer, zu bestrafen:

... lass sie umherirren ... stürze sie nieder ...

Vertilge im Zorn, vertilge, dass sie nicht mehr sind.

Mit Ausnahme der Psalmen 16 + 58 beziehen sich die Miktam-Psalmen auf konkrete Bedrohungen. Im "Miktam-Block" (Psalmen 56 – 60) lässt David seinen Emotionen freien Lauf.

So fleht er z.B. im **Psalm 59,12-14** Gott an, seine Verfolger, König Saul und seine Helfer, zu bestrafen:

... lass sie umherirren ... stürze sie nieder ...

Vertilge im Zorn, vertilge, dass sie nicht mehr sind.

Mit solchen "Fluchversen" ("Fluchpsalmen") übergibt David die Rache an Gott. Das macht ihn schliesslich frei, Saul weiterhin mit Nächstenliebe zu begegnen (vgl. 1 Sam 24).

Mit Ausnahme der Psalmen 16 + 58 beziehen sich die Miktam-Psalmen auf konkrete Bedrohungen. Im "Miktam-Block" (Psalmen 56 – 60) lässt David seinen Emotionen freien Lauf.

So fleht er z.B. im **Psalm 59,12-14** Gott an, seine Verfolger, König Saul und seine Helfer, zu bestrafen:

... lass sie umherirren ... stürze sie nieder ...

Vertilge im Zorn, vertilge, dass sie nicht mehr sind.

Mit solchen "Fluchversen" ("Fluchpsalmen") übergibt David die Rache an Gott. Das macht ihn schliesslich frei, Saul weiterhin mit Nächstenliebe zu begegnen (vgl. 1 Sam 24; **Röm 12,19-21**).

Römer 12,19-21:

Rächt euch nicht selbst, Geliebte, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes!

Denn es steht geschrieben:

"Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr." (5 Mose 32,35)

Römer 12,19-21:

Rächt euch nicht selbst, Geliebte, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes!

Denn es steht geschrieben:

"Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr." (5 Mose 32,35)

"Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn;

wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken;

denn wenn du das tust,

wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln." (Spr 25,21-22)

Römer 12,19-21:

Rächt euch nicht selbst, Geliebte, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes!

Denn es steht geschrieben:

"Mein ist die Rache; ich will vergelten, spricht der Herr." (5 Mose 32,35)

"Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn;

wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken;

denn wenn du das tust,

wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln." (Spr 25,21-22)

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,

sondern überwinde das Böse mit dem Guten.

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)
2. Höre auf dein Gewissen! (sonst droht "Schiffbruch")
3. Freue dich auf unendliches Glück! (Auferstehung)

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)
2. Höre auf dein Gewissen! (sonst droht "Schiffbruch")
3. Freue dich auf unendliches Glück! (Auferstehung)

Psalmen 56 – 60

Der Weg zu ewigem Glück

Psalm 16

1. Lauf nicht anderen Göttern nach! (Absage an Geldliebe)
2. Höre auf dein Gewissen! (sonst droht "Schiffbruch")
3. Freue dich auf unendliches Glück! (Auferstehung)

Psalmen 56 – 60

Überlass Gott die Rache!

(Psalm 59,12-14; vgl. 1 Sam 24; Röm 12,19-21)